



Gemeindebrief



Ausgabe Nr. 3 / November 2025

Evang. Pfarrgemeinde A.B. Traun
www.evangel-traun.at

Kommt und seht das Wunder an...

24. Dezember 2025, 16 Uhr:	HEILIGER ABEND
24. Dezember 2025, 22 Uhr:	CHRISTMETTE
25. Dezember 2025, 9:30 Uhr:	1. CHRISTTAG
28. Dezember 2025, 9 Uhr:	1. So. nach Christtag
1. Jänner 2026, 18 Uhr:	NEUJAHRSSANDACHT





Liebe Leserinnen und Leser!

**Wir suchen dich nicht,
Wir finden dich nicht.
Du suchst und findest uns, Ewiges Licht.
Albrecht Goes**



Ich mag die Magier aus dem Matthäusevangelium - diese Typen sind eine Wucht und in Fragen des Lebens sind sie für mich wirkliche Vorbilder: Sie sind reif im Innersten und bringen uns eine vielfältige Spiritualität entgegen. Sie kennen alte religiöse Traditionen, sie folgen ihrer Sehnsucht und lassen sich bewegen....

Diese Astrologen, Könige, Abenteurer, Gottsucher aus dem Osten weiten unseren Blick. Mit ihnen

kommen andere Kulturen, andere Sprachen, ja das globale Denken in die Weihnachtsgeschichte. Sie rechnen mit Gottesspuren im Kosmos, verführen uns dazu, in den Himmel zu schauen, unser Leben mit dem All in Beziehung zu setzen und unseren Gott noch viel größer zu ahnen.

Ich mag ihre Konsequenz existentiellen Fragen nachzugehen die hartnäckige Einstellung - sie bleiben aktiv dran, forschen nach, sie fragen interessiert und das alles ohne vorgefasste Urteile.

Obwohl diese Leute sicherlich privilegiert waren, gute Bildung genossen und Kompetenzen anhäuferten, lassen sie ihr Potential nicht heraushängen, sondern fragen demütig nach der Macht, aus der alles Leben fließt.

Voller Zivilcourage lassen sie sich nicht instrumentalisieren, halten sich nicht devot an die politisch Mächtigen und werden in keinem Moment Laufburschen anderer. Nebenbei müssen sie noch gut organisiert sein angesichts ihres gesamten Reiseprojekts.



**Für unsere eigene Lebensreise sind sie deshalb meines Erachtens echte
Begleiter und Motivatoren, die uns einladen im Gottvertrauen
neue, heilvolle Wege zu beschreiten.!!**

Pfarrer Jörg Schagerl



Erntedankfest

Das Erntedankfest findet bei uns in Traun traditionell am ersten Sonntag im Oktober statt. So war es auch heuer: Der Gottesdienst begann um 10 Uhr in der herbstlich geschmückten Kirche und wurde von Lektor Werner Blüher, dem Chor und dem Musikteam besonders schön und feierlich gestaltet.

Danach waren die Besucherinnen und Besucher zur Begegnung in den Gemeindesaal eingeladen.

Hier warteten schmackhafte Aufstriche, verschiedene köstlichen Kuchen, Kaffee, Tee und verschiedenen Getränken auf die Gäste. Auch unser „Erntedank-Brot“ wurde verzehrt, das hat ebenfalls schon seit Jahren Tradition. Ein von Dieter Hofmann besonders schön verzierter Brotlaib schmückt erst den Altar, anschließend wird er aufgeschnitten und gemeinsam verspeist.

Viel wichtiger als das leibliche Wohl – für welches ja bestens gesorgt war - waren die guten und angeregten Gespräche und netten Begegnungen, ehe man wieder auseinander ging.

Herzlichen Dank an Werner Blüher, dem Chor und das Musikteam für den schönen Gottesdienst sowie an den Frauengesprächskreis für das Schmücken der Kirche und die anschließende Bewirtung!

Irene Kastner





Archiv-Aufräum-Aktion



Das Pfarrgemeindearchiv platzt aus allen Nähten. Schließlich besteht die Pfarrgemeinde schon seit über 100 Jahren, da sammelt sich einiges an: Viele Akten, Notizen, Fotos.

Aus diesem Grund haben wir uns - Rosemarie Hartig und Hannelore Duschl, ehemalige Kanzleiangestellte – bereit erklärt, die alten Unterlagen durchzuarbeiten, zu

sortieren, aufzuräumen oder die nicht mehr benötigten Dinge nach den gesetzlichen Vorgaben zu schreddern.

Familie Gandler hat dankenswerterweise Kästen aufgestellt, sodass die Schriftstücke, die nur fallweise benötigt werden, auch ordnungsmäßig verstaut werden können.

Rosemarie Hartig
und Hannelore Duschl

Seniorennachmittag

Nachdem ich ersucht wurde einzuspringen, bin ich nun seit ca. einem Jahr im Seniorenkreis und bereite monatlich die Andacht vor.

Themen wie Vergebung, Dankbarkeit, Humor in der Bibel, Gebet, Vertrauen, Vorurteile und Richtgeist und zuletzt Einsamkeit werden mit biblischem Hintergrund betrachtet und mit erstaunlichen Lebensläufen von beeindruckenden, gläubigen Persönlichkeiten ergänzt und bereichert. Zum Beispiel von Georg Müller, Martin Luther King, Margarete Steiff, Corrie ten Boom.

Wir wollen aber nicht nur vom biblischen Wort her Ermutigung und gute Gedanken für unseren Alltag mitnehmen, sondern auch von Menschen in der Bibel und von heute lernen, die ihren Glauben in

oft sehr schwierigen Lebenssituationen bezeugt und im Vertrauen auf Jesus gelebt haben.

Persönlich bin ich positiv überrascht, mit welchem großem Interesse alle Teilnehmer im Seniorenkreis die Themen verfolgen und sich auch einbringen.

Zuerst übernahm ich die Sache als „Lückenbüßer“; mittlerweile macht es mir große Freude, wenn wir uns im Seniorenkreis über Themen des christlichen Glaubens mit Bezug zu unserem Alltag Gedanken machen und eine gesellige, fröhliche Gemeinschaft genießen.

Auch freut es mich, dass meine Leidenschaft für moderne Lieder gerne angenommen wird und wir gemeinsam singen und beten.

Toll ist es ebenso, wie Anita Böhm, Barbara Kopes und Ilona Gandler mit großer Liebe die Tische schmücken und jedes Mal die Teilnehmer mit köstlichen, selbst gebackenen Kuchen verwöhnen. Ganz herzlichen Dank!

Werner Blüher



Veränderungen im Pfarrgarten



Neue Bäume als zukünftige Schattenspender für unseren Pfarrgarten

Im Frühjahr dieses Jahres wurden im Pfarrgarten zwei Bäume gesetzt, eine Platane und ein Rotahorn. Beide Bäume sollen in den kommenden Jahren Schatten bei unseren Festlichkeiten spenden.

Die Bäume wurde von der Siebenbürger Nachbarschaft und von der Siebenbürger Jugend gespendet – wir danken beiden Vereinen für ihre Spende!

Im Herbst mussten wir in der Dr. Knechtsstraße alle Thujen

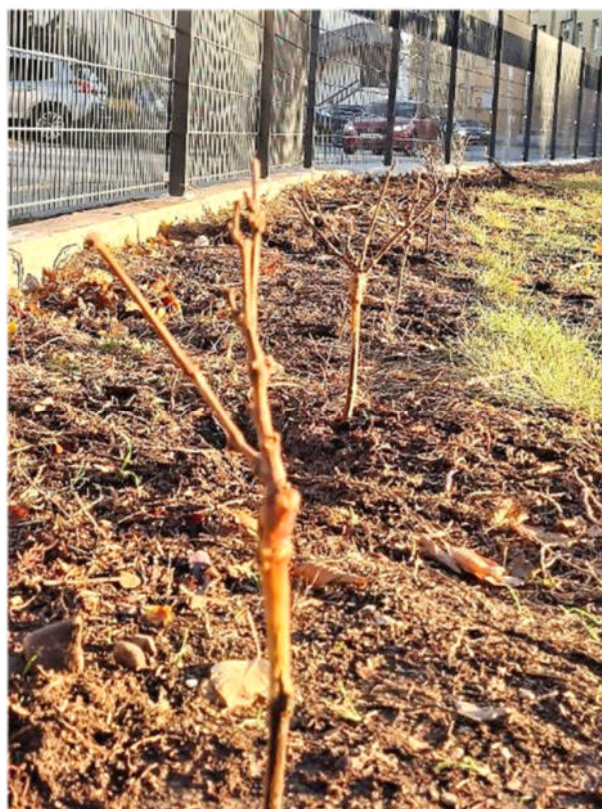
entfernen, zum einen, weil sie dürr wurden und zum anderen, weil sie schon zu mächtig waren und einen Teil des öffentlichen Gehsteiges verdeckten. Wir haben uns für einen schlichten Drahtzaun entschieden, der das Grundstück schön zur Geltung bringt.

Ebenfalls im Herbst haben 10 Weinstöcke der Sorte „Muskateller“ gesetzt. Sie sollen in den kommenden Jahren einen natürlichen Sichtschutz bieten und wir hoffen, dass wir nach reichlicher Ernte den Traubensaft bei unseren Abendmahlsfeiern trinken können.

Dietmar Lindert



Oben und rechts: Ein neuer Zaun und junge Weinstöcke fassen nun unseren Pfarrgarten ein





Eröffnungsfeier des Zentrums Betreuung und Pflege in Traun

Am 24. September 2025 fand die feierliche Eröffnung des neuen Zentrums Betreuung und Pflege in Traun statt. Zahlreiche Persönlichkeiten aus Politik, Verwaltung und Kirche nahmen an der Veranstaltung teil.

Im Rahmen der Eröffnungsfeier wurde das Zentrum

durch Vertreter der katholischen und evangelischen Kirche gesegnet. Dies fand im Rahmen einer Kurzanacht statt. Unsere Pfarrgemeinde wurde durch Lektor Johann Hartig vertreten, der auch die evangelischen Gottesdienste in diesem Haus leitet.

Die Geistlichen überreichten traditionell Brot und Salz als symbolische Gaben. Brot steht dabei für die tägliche Grundversorgung und das Leben, während Salz als Mittel gegen Verderb und als Symbol für Schutz, Beständigkeit und Wohlstand gilt.

Johann Hartig

Unserer Patenstudentin Mary Daimary



Im September haben wir über Schloss Klaus einen Brief von unserer indischen Studentin Mary bekommen.

Mary bedankt sich für den Brief und die Fotos von unserer Pfarre, den wir Anfang dieses Jahres an sie geschickt haben.

Sie hat nun mit dem letzten Studienjahr begonnen und wird im März 2026 das Studium abschließen.

In den Sommerferien hat Mary die Jugendarbeit in ihrer lokalen Kirche geleitet. Diese Tätigkeit hat sie inspiriert und ihr Überblick über die

Bedürfnisse und Interessen der Jugendlichen verschafft. Zusätzlich hat Mary ihre Familie beim Reisanbau unterstützt, damit sie gut versorgt das nächste Jahr übersteht.

Nach den Ferien widmet sich Mary wieder verstärkt ihrem Studium, das sie nächstes Jahr abschließen möchte.

Sie bedankt sich nochmals für unsere Unterstützung und schließt unsere Pfarrgemeinde in ihre Gebete ein.



Projekt mit der Landlerhilfe OÖ Patenschaft für die Familie ROSINKO

Die engagierten Mitglieder der Landlerhilfe haben in den letzten Jahren durch den Krieg in der Ukraine viel Leid und Trauer gesehen und von vielen traurigen Schicksalen erfahren.

Obwohl es in den von ihnen betreuten Dörfern Königsfeld, Mokra und Deutsch Mokra meist ruhig ist, wird die Armut vieler Familien immer größer. Die Väter sind an der Front oder arbeitslos. Es gibt kaum Arbeit, da die wirtschaftliche Situation seit Kriegsbeginn noch viel schlimmer geworden ist.

Die Landlerhilfe wird immer wieder gebeten, für Familien, die dringend Unterstützung benötigen, eine Patenschaft zu übernehmen. Wir als Diakonieguppe der Evang. Kirche Traun haben uns gerne bereit erklärt, die Patenschaft für die Familie von **Melanka Rosinko** zu übernehmen.

Melanka wohnt mit ihrem Sohn Michael und ihrem Enkel Andrej in einem kleinen Häuschen in Deutsch Mokra / Ukraine. Michael hatte im Alter von 34 Jahren zwei Herzinfarkte und kann keiner regelmäßigen Arbeit mehr nachgehen. Da Melanka nur eine kleine Pension von knapp € 80,00 bekommt, leben sie sehr einfach und bescheiden.

Michael lernte 2018 Marena mit ihrem Sohn Maxim

kennen und lieben und sie heirateten. Bald kam der gemeinsame Sohn Andrej zur Welt. Maxim freute sich über den kleinen Bruder und zusätzlich hatte er neben einem neuen Zuhause auch einen Vater und eine Oma.

2022, als Andrej 2 Jahre alt war, ging seine Mama Marena ins Ausland, um Geld für die Familie zu verdienen. Nach einigen Monaten teilte sie ihrer Familie mit, sie würde nicht mehr heimkommen! Doch im Frühjahr 2023 kam Marena doch zurück, holte sich beide Kinder und zog mit einem neuen Mann in ein anderes Dorf. Die Kinder durften ihren Vater und die Oma nicht mehr sehen.

Einigen Monaten später wurde der kleine Andrej krank. Als sich herausstellte, dass er einen Herzfehler hat, brachte Marena den Buben sofort wieder nach Deutsch Mokra. Sie wollte nicht für ihr krankes Kind sorgen. Nun ist Andrej seit Herbst 2023 wieder bei seinem Vater Michael und seiner Oma, und beide geben ihr Bestes, um sich um den Buben zu kümmern. Die täglichen Sorgen sind sehr groß, denn Michael muss mit Andrej regelmäßig zur Kontrolle in ein Krankenhaus



Die Familie Rosinko mit Helmut Atzlinger von der Landlerhilfe OÖ.

fahren. Das ist finanziell kaum mehr zu schaffen.

Auch die Sorge um Maxim, den Halbbruder von Andrej, ist groß. Seit dem Frühjahr 2023 dürfen sie zu ihm keinen Kontakt haben. Sie hoffen, dass es Maxim gut geht, er die Schule besucht und seine Mutter sich wenigstens um ihn gut kümmert.

Wir überweisen monatlich € 25,00 an die Landlerhilfe OÖ. Von diesem Geld kann sich die Patenfamilie Lebensmittel für den täglichen Gebrauch und die notwendigen Medikamente einkaufen.

Es werden noch dringend Paten gesucht! Wenn Sie eine Patenschaft für eine Familie oder eine Person in der Ukraine übernehmen möchten, melden Sie sich bitte bei uns in der Kanzlei! Herzlichen Dank!

Katharina Böhm



Einladung



Herzliche Einladung zum **Adventkonzert** am 6. Dezember 2025 um 17 Uhr

Das Publikum erwartet ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Programm mit traditionellen und modernen Chorstücken, Vokal- und Instrumentalmusik sowie sinnlichen Texten.

Das Adventkonzert wird von Sängerinnen und Sängern sowie Musikerinnen und Musikern aus den christlichen Gemeinden in Traun gestaltet. Die Mitwirkenden des Konzerts sind also aus der Katholischen Pfarrgemeinde

Traun, der Evangelischen Pfarrgemeinde Traun und der Freikirche Traun. Der katholische und evangelische Kirchenchor sowie Sängerinnen und Sänger aus der Freikirche bilden zusammen einen großen Chor:

Die christliche Chorgemeinschaft Traun.

Ich freue mich sehr über dieses gemeinsame Projekt und danke allen, die das Konzert mitorganisieren und mitgestalten.

Einen besonderen Dank möchte ich an Matthias Kurz von der Freikirche Traun richten, der die Idee eines gemeinsamen Adventabends an die katholische und evangelische Pfarrgemeinde herangetragen hat. Ebenso herzlichen Dank an den Leiter des katholischen Kirchenchores, Wolfram Klebel, der an diesem Abend mit mir gemeinsam die Chorleitung übernimmt.

Daniela Gutternigg



Christliche Chorgemeinschaft Traun

Christliche Chorgemeinschaft Traun



Adventkonzert

**Samstag, 6. Dezember 2025
um 17:00 Uhr**



Evangelische Kirche Traun



**Mitwirkende: Sängerinnen und Sänger, Musikerinnen und
Musiker der christlichen Gemeinden Traun**

Leitung: Daniela Gutternigg und Wolfram Klebel



Konfirmand:innen 2025/26

Emma
Fischer



Leo
Kirschner



Simon
Pichler



Sebastian
Pointner



Erik
Pühringer



Jason
Rehacek



Nicolas
Reisinger



Lukas
Wagner



Philipp
Weiß





Konfirmandenjahr 2025/26

Neun Jugendliche haben sich dieses Jahr für die Konfirmation im Mai 2026 in unserer Pfarrgemeinde angemeldet.

Am 19. September veranstalteten wir Eltern-Informationsabend und am darauffolgenden Freitag fand bereits der erste Konfi-Unterricht statt. Wir starteten mit einem Rundgang durch die Räumlichkeiten unserer Pfarrgemeinde und einem anschließenden Quiz. Beim Lagerfeuer im Pfarrgarten konnten wir uns danach noch besser kennen lernen und den Abend gemütlich ausklingen lassen.



Die neuen Konfis stellen sich im Gottesdienst vor.

Am 12. Oktober war der erste unserer insgesamt vier Projektgottesdienste, den die Konfis gemeinsam mit uns Mitarbeitern selbst gestalteten. In diesem Gottesdienst konnten sie sich erstmalig der Gemeinde vorstellen und lernten dabei auch Pfarrer

Jörg Schagerl persönlich kennen.

Wie auch vergangenes Jahr wird der Konfi-Unterricht wieder von Lukas Böhm und Dietmar Paul gestaltet, gemeinsam mit fünf jungen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter: Armin und Nick Schumacher, Leon Pühringer, Sarah Scherer und Isabell Aigner.

Diese fünf Jugendlichen, ehemalige Konfirmandinnen und Konfirmanden der letzten zwei Konfi-Jahrgänge, nahmen kürzlich auch am „EJ Qualifies“ teil, einem Mitarbeiterschulungswochenende der evang. Jugend OÖ in Bad Goisern. Darüber freuen wir uns sehr und sind sehr dankbar für ihre Mitarbeit!

Johann und Lukas Böhm



Die Konfi-Mitarbeiter:innen bei der Mitarbeiterschulung EJ Qualifies.
vlnr: Lukas, Nick, Sophie, Leo, Isabell, Armin und Dietmar



Mitarbeiterschulung „EJ-Qualifies“

Am 24. Oktober stiegen fünf junge Konfi-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter gemeinsam mit Dietmar Paul in den Zug, um zur Mitarbeiterschulung der evangelischen Jugend Oberösterreich zu fahren. „EJ-Qualifies“ ist ein mehrstufiges Ausbildungsprogramm für Ehrenamtliche in der kirchlichen Kinder- und Jugendarbeit.

Je nach Ausbildungsstufe (von Bronze über Bronze-Plus, Silber, SilberPlus bis hin zu Gold (über 18 Jahre) lernt man: Gruppen leiten, Diskussionen zu moderieren, biblische Geschichten erzählen, moderne Lieder mit Kindern und Jugendlichen einüben, Glaubensinhalte vermitteln, aber auch Geländespiele oder Freizeiten planen und durchführen, bis hin zu rechtlichen Grundlagen und Kinderschutzrichtlinien.

Für Armin, Leon und Nick war es schon das zweite Mal; Isi und Sarah haben nach ihrer Konfirmation im Mai entschieden, Teil unseres Teams zu werden. Dietmar hielt Workshops über *„Eigene Gaben und Stärken entdecken“* und *„Mein persönlicher Lebens- und Glaubensweg“*, Lukas Böhm stieß am 4. Tag zu uns mit einem Workshop über *„Die Rolle*

von Liedern in (Jugend-) Gottesdiensten“.

Fast vier Tage, gefüllt mit Begegnungen, Workshops, gemeinsamen Mahlzeiten, einem Geländespiel und einem Jugendgottesdienst, waren sehr intensiv. Aber auch Spiel und Spaß kamen nicht zu kurz. Einige ganz Mutige wagten sich sogar zum miternächtlichen Eisbaden in die Traun, während der Rest der Gruppe vom Badesteg aus voller Begeisterung das Lied *„My Lighthouse“* schmetterte.

„Was motiviert junge Leute, vier Tage Herbstferien zu verwenden, früh aufzustehen und sich außerhalb der Schulzeit an einen strikten Stundenplan zu halten?“:

– *„Ich bin mitgekommen, weil es beim letzten Mal schon lustig war und es toll war, Leute vom letzten Mal wieder zu sehen.“*

– *„Es war ein megaschönes Wochenende mit ganz viel Gemeinschaft. Ich bin dort hingefahren, um mich weiterzubilden und es dann anderen weitergeben zu können.“*

– *„Ich finde es wichtig, am EJ-Wochenende teilzunehmen, weil ich dort sowohl im*

Glauben als auch in der Kompetenz als Mitarbeiter gestärkt werde.“

– *„Ich bin mitgefahren, weil ich dort meine Freunde wieder gesehen habe und weil ich mich schon auf die tolle Gemeinschaft gefreut habe.“*

– *„Für mich ist es wichtig, unseren aktuellen und zukünftigen Konfirmanden auf ihrem Weg zu helfen.“*

Und was ist mein (Dietmar) Motiv? *Ich genieße das Zusammensein mit den jungen Leuten und ihre Begeisterung für Gott und das Bauen von seinem Reich unter Kindern und Jugendlichen zu erleben. Es fasziniert mich, zu sehen, wie viele Gaben und Talente Gott in sie hineingelegt hat und ich freue mich, ihnen zu helfen, diese zu entdecken und zu entwickeln!*

Einhellige Conclusio von allen: *„Nächstes Jahr ganz sicher wieder!“*

Ein herzliches Dankeschön an alle, die mitgearbeitet haben, an unsere jungen Mitarbeiter für ihr Engagement und an unsere Pfarrgemeinde, dass sie diese Ausbildung ermöglicht und finanziert!

Dietmar Paul

Einladung



Du bist zwischen 5 und 10 Jahre alt?

Du magst spannende Geschichten, lustige Spiele, interessante Gespräche, Lieder und vieles mehr?



Dann bist du bei uns

genau richtig:

Jeden Mittwoch
von 16:00 bis 17:30 Uhr
im evang. Pfarrhaus

Bitte vorher anmelden unter stefanie.boehm@eduhi.at

Einladung Jungendkreis

Liebe Jugendliche!

Ihr seid auf der Suche nach Spaß, Action, lustigen Spielen und spannenden Gesprächen über Gott und die Welt?

Und ihr seid zwischen 14 und 18 Jahre alt?

Dann seid ihr bei uns genau richtig!

Wir treffen uns an folgenden Freitagen

Immer um 19:30 im evangelischen Pfarrhaus:

- | | | | |
|----------|----------|----------|----------|
| • 21.11. | • 09.01. | • 27.02. | • 24.04. |
| • 05.12. | • 23.01. | • 20-03. | • 08.05. |
| • 19.12. | • 06.02. | • 10.04. | |

Kommt vorbei und nehmt auch gerne eure Freunde mit!

Evang. Jugend Traun (Dr.-Knechtel-Str. 31, 4050 Traun)



Christkindl aus der Schuhschachtel



Die humanitäre Arbeit in der Ukraine ist durch den andauernden Krieg viel schwieriger

und nötiger denn je geworden. Deshalb will die OÖ. Landlerhilfe auch 2025 – bereits zum 25. Mal – die Aktion „**Christkindl aus der Schuhschachtel**“ durchführen, und dies geht natürlich nur mit der Unterstützung von uns allen.

Kleben Sie bitte zur Kennzeichnung die untenstehenden Etiketten auf die weihnachtlich verpackte Schuhschachtel, damit die Geschenke auch altersgemäß verteilt werden können.

Die Weihnachtspakete werden in der Zeit vom **13.–17.12.2025** wie alle Jahre wieder in die ukrainischen Waldkarpaten und nach Siebenbürgen gebracht.

Auch über eine Spende von € 1,- pro Paket als finanzielle Unterstützung für die Transportkosten würde sich die Landlerhilfe sehr freuen. Diese können Sie gerne in der Kanzlei abgeben.

Es werden Weihnachtspackerl für Kinder **zwischen 3 und 12 Jahren** gesammelt. Wenn Sie einem Kind zu Weihnachten eine kleine Freude bereiten wollen, füllen Sie bitte eine Schuhschachtel mit Süßigkeiten, Schulsachen, Toilettenartikeln, Spielsachen und/oder Kleidung. Süßigkeiten sollten mindestens bis Juni 2026 haltbar sein. Bitte geben Sie keine zerbrechlichen Waren und Geräte mit Batteriebetrieb hinein.

Bitte geben Sie die Packerl bis **Dienstag, 09. Dezember 2025**, in der Kanzlei der evangelischen Kirche Traun ab oder legen Sie diese auf die Bank vor dem Eingang bzw. vor der Kanzlei.

**Im Namen der Kinder
bedanken wir uns sehr
herzlich für Ihre großzügige
Unterstützung.**

Der Diakoniekreis



„Christkindl aus der Schuhschachtel“



ALTERS-NEUTRAL

Bitte Geschlecht ankreuzen!

☐ ☐

„Christkindl aus der Schuhschachtel“

☐ Kindergarten 

☐ Volksschule

☐ Mittelschule + Höhere Schule

„Christkindl aus der Schuhschachtel“

☐ Kindergarten 

☐ Volksschule

☐ Mittelschule + Höhere Schule

„Christkindl aus der Schuhschachtel“



ALTERS-NEUTRAL

Bitte Geschlecht ankreuzen!

☐ ☐

„Christkindl aus der Schuhschachtel“

☐ Kindergarten 

☐ Volksschule

☐ Mittelschule + Höhere Schule

„Christkindl aus der Schuhschachtel“

☐ Kindergarten 

☐ Volksschule

☐ Mittelschule + Höhere Schule



Helft uns beim Helfen. Für Trauner Familien in Not

Wir laden Sie/Euch ganz herzlich zu uns auf den Glühweinstand ein. Genießt unsere außergewöhnlichen Produkte: Original Raubritter Glühwein - auch alkoholfrei, Raclette-Käsebrot und **Helft uns beim Helfen!**

Besuchen Sie uns an unserem Glühweinstand in der Adventszeit:

Weihnachtsmarkt im Schloss Traun:
28. November bis 30. November 2025

Sudhaus Traun Vorplatz
an allen Adventwochenenden
ab 28. November 2025
immer Donnerstag bis Samstag



Öffnungszeiten: Weihnachtsmarkt Traun – FR ab 17 Uhr / SA und SO ab 10 Uhr
 Sudhaus Vorplatz Traun – DO, FR, SA ab 17 Uhr



Die Raubritter Traun



Helfen beim Helfen - Dieses Motto ist beim Verein „**Hilfe für Trauner Familien**“

Programm: So haben die Raubritter Traun aus dem letztjährigen Erlös von ihrem Glühweinverkauf unsere Evangelische Diakonie Traun mit einem Betrag von 1.000,- EURO für bedürftige Familien unserer Pfarrgemeinde Traun unterstützt. Wir bedanken uns sehr herzlich für diese großzügige Spende! Hier stellt sich die Raubritter Traun nun vor:

Der Original Raubritter Glühwein

Nach einem Rezept von 1492 wird der Original Raubritter Glühwein über dem Holzfeuer mit den einzelnen Gewürzen bereits seit über 40 Jahren zubereitet. Das Rezept ist nur wenigen bekannt – ein streng gehütetes Geheimnis.

Auch unser köstliches Raclette-Käsebrötchen ist über die Stadt Traun hinaus bekannt und beliebt. Durch unsere einzigartige Art der Zubereitung erreichen wir einen unvergleichlichen Geschmack.

Viel wichtiger sind allerdings unsere Kunden, die unsere Produkte schon seit vielen Jahren kaufen und somit einen ganz wichtigen Beitrag für Traun zu leisten.

Wir unterstützen mit unserem Glühweinstand ganzjährig Trauner Familien in Not. Es gibt immer wieder Situationen, wo jemand – oft unverschuldet – in eine finanzielle Misere gerät und nur mehr schwer herausfindet. Unsere Hilfe ist schnell und unbürokratisch. Geht es um die Organisation eines kostenlosen Handwerkers, den wir vermitteln oder um kurzfristige Übernahme von Mietkosten, um eine Delogierung zu verhindern, aber auch mit Lebensmittelgutscheinen und unendlich vielen anderen Unterstützungen versuchen wir, die Notlage zu lindern und mittelfristig auch zu lösen.

Dies geht nur über persönlichen Kontakt zu jedem einzelnen Menschen, der unsere Hilfe benötigt. Nach mehr als 40-jähriger Tätigkeit haben wir mittlerweile ein sehr gutes Netzwerk und arbeiten auch mit anderen Institutionen wie Pfarren und div. Sozial-Abteilungen und -Projekten zusammen.

Unsere Gruppe entstand aus einer ehemaligen Jugendgruppe der kath. Pfarre Traun. Bereits seit langer Zeit sind wir ein komplett eigenständiger Verein mit dem Namen „**Hilfe für Trauner Familien**“ – das Wort Hilfe ganz bewusst am Beginn unseres Vereinsnamens.

Vergessen haben wir unsere Wurzeln jedoch nicht und der Kontakt zur kath. Pfarre Traun ist immer geblieben. In den letzten Jahren haben wir auch den Kontakt zu den anderen Pfarren, unter anderem auch zu Ihrer evangelischen Pfarrgemeinde, gesucht, denn überall wird hervorragende und sehr wichtige Arbeit für Menschen in Not geleistet.

Es freut uns, dass wir mit einer Spende an die evang. Pfarrgemeinde Trauner MitbürgerInnen indirekt unterstützen konnten und hoffen, auch zukünftig die Mittel zur Verfügung stellen zu können.

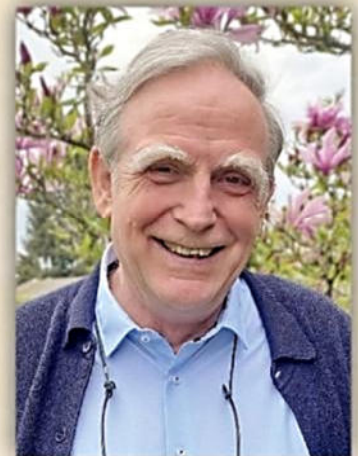
EINLADUNG

SUDAN – Mission (im)possible

Samstag, 28.2.2026 um 18 Uhr
Evangelische Gemeindesaal Traun

Referent:

DDr. Haio Harms



**Missionsarbeit im Sudan:
Der Mensch denkt (... und tut)
... aber Gott lenkt!**

**Erfahrungsbericht
über 40 Jahre
Missionsarbeit von
Schloss Klaus**





Amtseinführung der evangelischen Bischöfin Prof. Dr. Cornelia Richter



Bischöfin Prof. Dr. Cornelia Richter bekommt vom scheidenden Bischof Michael Chalupka das Bischofskreuz überreicht.

Die evangelische Kirche AB in Österreich hat mit Prof. Dr. Cornelia Richter erstmals eine Frau für dieses höchste Leitungsamt gewählt.

Der Festgottesdienst fand am 8. November 2025 unter großer Teilnahme auch zahlreicher Ehrengäste aus Gesellschaft und Politik im

Museumsquartier in Wien statt. Neben Chören und Posaunchören aus ganz Österreich, wirkte aus unserer Pfarrgemeinde auch Lukas Böhm, Popularmusik-Beauftragter des Amtes für Kirchenmusik der evang. Kirche Österreich, an der musikalischen Gestaltung der Amtseinführung unter der Gesamtleitung von Landeskantor Matthias Krampe mit.

Unsere neue Bischöfin wurde 1970 geboren und stammt aus dem Salzkammergut (Bad Ischl / Goisern). Seit 2012 hat sie an der Evangelisch-Theologischen Fakultät der Universität in Bonn den Lehrstuhl für systematische Theologie inne und ist seit 2024 Vorsitzende des Dekanates der Universität Bonn.

Ihre aktuelle Publikation trägt den Titel: "Der Mensch als sinnsuchendes Wesen"

Wir freuen uns darauf, unsere neue Bischöfin einmal persönlich näher kennenzulernen.

Johann Böhm



Freud und Leid in der Gemeinde



Getauft wurden:

Paula Eva **SCHWEITZER**
geb. 20.08.2024

Sophia **ADROWITZER**
geb. 23.10.2024

Lia Marina **ROTH**
geb. 09.03.2025

Constantin **WIERSTORFF**
geb. 08.12.2024

Benedikt Damian **ENGLER**
geb. 02.11.2024

Selina **ENGLER**
geb. 21.01.2025

Tobias **ENGLER**
geb. 21.01.2025

Beerdigt wurden:

Horst **HELL**, 74 J.,
Erika **MÜHLEBNER**, 75 J.
Andreas **HINZEL**, 92 J.
Renate **STÜTZNER**, 66 J.
Anna-Maria **WERMUTH**, 78 J.
Peter **WERMUTH**, 79 J.
Helmut **HEHENBERGER**, 76 J.





Herzliche Einladung

Unsere Kreise und sind offen für alle!
Wir freuen uns auf Sie!

Jungschar „OPEN DOOR KIDS-TREFF“:
für Kinder zwischen 5 - 10 Jahren
Mittwoch, 16 – 17:30 Uhr, ab 24.09.2025

Konfirmandenunterricht
Freitag, 17-18:30 Uhr, ab 26.09.2025

Jugendkreis:
Freitag, 19.30 Uhr: 21.11. / 05.12. / 19.12. /
09.01. / 23.01. / 06.02. / 27.02. / 20.03. /

Frauenkreis
Dienstag, 14 - 16 Uhr; 14-tägig

Frauengesprächskreis
Donnerstag, 17 Uhr; 14-tägig

Chorprobe
Dienstag, 19 – 21 Uhr; 14-tägig,
gemäß Probeplan

OASE - Bibelfrühstück
Samstag, 9 – 10 Uhr

Seniorenkreis
Donnerstag, 14 – 16 Uhr: 04.12.2025 / 08.01. /
05.02. / 05.03. / 02.04. / 07.05.2026

ADVENTKONZERT -
Christliche Chorgemeinschaft Traun
in der Evangelischen Kirche Traun
Samstag, 06.12.2025, 17 Uhr

ÖKUMENISCHER Gottesdienst
in der katholischen Stadtpfarrkirche Traun
Sonntag, 25.01.2026, 10 Uhr

„GOSPEL TRIFFT AFRIKA“ - KONZERT
Isabelle Ntumba mit Band „Neuer Wind“
im evangelischen Gemeindesaal Traun
Samstag, 14.02.2026, 18 Uhr

SUDAN – Mission (im)possible
Vortrag von DDr. Haio Harms
im evangelischen Gemeindesaal Traun
Samstag, 28.02.2026, 18 Uhr

WELTGEBETSTAG 2026 – AUS NIGERIA
„Kommt – Lasst euch stärken!“
in der katholischen Kirche Traun-Oedt-St. Josef
Freitag, 06.03.2026, 19 Uhr

Änderungen vorbehalten!

Wir sind für Sie erreichbar und freuen uns auf Sie:

Amtsstunden in der Pfarrkanzlei

Montag 10-12 Uhr
Dienstag 10-12 Uhr
Donnerstag 10-12 Uhr
Freitag 16-18 Uhr

Tel. **07229 72 5 81** oder **0699 188 77483**
E-Mail: **PG.traun@evang.at**

Kurator Erich Groffner

In dringenden Fällen melden Sie sich bitte
telefonisch oder per E-Mail in der Pfarrkanzlei.
Sie werden zurückgerufen.

Kirchenbeitragsstelle:

Nur nach Terminvereinbarung
in der Pfarrkanzlei

Besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage im Internet unter
www.evang-traun.at

Unser Foto-Archiv finden Sie unter
<https://www.flickr.com/photos/142259141@N08/albums/>

Spendenkonto: Evangelische Kirchengemeinde Traun
IBAN: AT59 2032 0003 0050 2699

Danke für Ihre Spende!

Impressum:

Herausgeber: Evangelische Pfarrgemeinde A.B. Traun,
Dr. Knechtlsstraße 31, A-4050 Traun,
☎ 07229/72581 Fax DW 4, E-Mail: PG.traun@evang.at
Redaktion: Mag. Irmgard Hofmann; Fotos: privat
Offenlegung: Information für Gemeindeglieder; Druck: Friedrich VDV Linz

Gottesdienstplan

vom 30. November 2025 bis 29. März 2026
in der Evangelischen Kirche A.B. Traun

<u>Datum</u>	<u>Uhr</u>	<u>Sonntag oder Feiertag</u>	<u>Predigttext</u>	<u>Besonderes</u>	<u>Prediger</u>
30.11.2025 ...	10:00	1. Advent – Konfi-Projektgottesdienst	Römer 13, 8-12	-	Team Johann Böhm
07.12.2025 ...	09:00	2. Advent	Lukas 21, 25-33	-	Werner Blüher
14.12.2025 ...	09:00	3. Advent	Lukas 3, 3-14,18	-	Johann Hartig
21.12.2025 ...	09:00	4. Advent	2. Korinther 1, 18-22	-	Johann Böhm
24.12.2025 ...	16:00	HEILIGER ABEND – Krippenspiel	-	Bescherung	Team Gutternigg & Lukas Böhm
24.12.2025 ...	22:00	HEILIGER ABEND – Christmette	Sacharja 2, 14-17	Turmblasen	Team Hofmann & Werner Blüher
25.12.2025 ...	09:30	1. Christtag	Titus 3, 4-7	♪	Johannes Blüher
28.12.2025 ...	09:00	1. Sonntag nach Christfest	Hiob 42, 1-6	-	Jörg Schagerl
01.01.2026 ...	18:00	NEUJAHRSSANDACHT	Offenbarung 21, 5	-	Werner Blüher
04.01.2026 ...	09:00	2. Sonntag nach Christfest	Jesaja 61, 1-3,10.11	AM	Friedrich Rössler
11.01.2026 ...	09:30	1. Sonntag nach Epiphania - FG	Matthäus 3, 13-17	MT Brunch	Evelyn Hasenfuß
18.01.2026 ...	09:00	2. Sonntag nach Epiphania	Jeremia 14, 1-4,7-9	-	Joachim Hasenfuß
25.01.2026 ...	10:00	ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST – Katholische Kirche		Begegnung	Jörg Schagerl
01.02.2026 ...	09:30	Letzter Sonntag n. Epiphania - FG	Offenbarung 1, 9-18	MT Brunch	Insa Rössler
08.02.2026 ...	09:00	Sonntag Sexagesimä	Hesekiel 2, 1-10; 3, 1-3	AM	Jörg Schagerl
15.02.2026 ...	09:00	Sonntag Estomihi	Lukas 18, 31-43	-	Willy Todter
22.02.2026 ...	09:00	Sonntag Invocavit	1. Mose 3, 1-19	-	Werner Blüher
01.03.2026 ...	09:00	Sonntag Reminiszenz	Römer 5, 1-5	-	Andreas Meißner
08.03.2026 ...	09:30	Sonntag Okuli - FG	Lukas 9, 57-62	AM MT Brunch	Richard Gutternigg
15.03.2026 ...	09:30	Konfi-Projektgottesdienst	-	Begegnung	Johann Böhm
22.03.2026 ...	09:00	Sonntag Judika	Hebräer 13, 12-14	-	Friedrich Rössler
29.03.2026 ...	09:00	Palmsonntag	Markus 14, 3-9	-	Jörg Schagerl

**Bitte beachtet Sie, dass ab Dezember 2025
alle Fest- bzw. besonderen Sonntagsgottesdienste nunmehr um 9:30 Uhr beginnen!!**

FG = Familiengottesdienst AM = Abendmahl; ♪ = Chor; MT = Musik Team,
Begegnung = im Gemeindesaal nach dem Gottesdienst Brunch = mit warmer Mahlzeit
Grundsätzlich findet an jedem Sonntag ein Steh-Café statt

Kurzfristige Änderungen werden im Gottesdienst bekannt gegeben.